

## Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte per E-Mail an [symposion@psychoanalyse-und-musik.de](mailto:symposion@psychoanalyse-und-musik.de) oder schriftlich an das Sekretariat der DGPM: Nora Laudowicz, Sielwall 80, 28203 Bremen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, welchen Workshop Sie besuchen möchten (nähere Angaben zu den Workshops finden Sie unter [www.psychoanalyse-und-musik.de](http://www.psychoanalyse-und-musik.de)).

## Kosten

170 € für Mitglieder  
170 € bei Anmeldung bis zum 30. Juli 2012  
200 € bei Anmeldung *nach* dem 30. Juli 2012  
100 € für Ausbildungskandidaten  
psychoanalytischer Institute  
40 € für Studenten

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte unter der Angabe des Stichwortes »Symposion 2012« an die DGPM, Konto-Nr. 006 327 700, BLZ 600 100 70, Postbank Stuttgart

Nach Überweisung der Teilnahmegebühr erfolgt eine verbindliche Reservierung. Im Falle einer Stornierung nach dem 1. Oktober erheben wir 35 € Bearbeitungsgebühr.

## Unterkunft

Auf unserer Homepage ([www.psychoanalyse-und-musik.de](http://www.psychoanalyse-und-musik.de)) finden Sie unter dem Link »Symposion« eine Liste mit Hotelempfehlungen

## Veranstaltungsorte

Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt/M.,  
Campus Westend, Grüneburgplatz 1  
([www.uni-frankfurt.de](http://www.uni-frankfurt.de))  
und Haus am Dom, Domplatz 3  
([www.hausamdom-frankfurt.de](http://www.hausamdom-frankfurt.de))

Die Veranstaltung wird zertifiziert

## ReferentInnen

**Prof. Dr. Tilman Allert**  
*Lehrstuhl für Soziologie, Frankfurt*

**PD Dr. Ulrich Bahrke**  
*Facharzt für Psychosomatik, Psychoanalytiker, SFI Frankfurt*

**Prof. Dr. Gabriele Hofmann**  
*Lehrstuhl für Musikpädagogik, Schwäbisch-Gmünd*

**Dr. Sebastian Leikert**  
*Dipl.-Psych., Psychoanalytiker, Karlsruhe*

**Prof. Dr. Ludger Lütkehaus**  
*Honorarprofessor für Germanistik, Freiburg*

**Prof. Dr. Hartmut Möller**  
*Lehrstuhl für Musikwissenschaft, Rostock*

**PD Dr. Bernd Oberhoff**  
*Dipl.-Psych., Gruppenanalytiker, Münster*

**Gabriele Poettgen-Havekost**  
*Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin, Hannover*

**Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser**  
*Lehrstuhl für Psychoanalyse, Frankfurt*

**Amei Schneider**  
*Fachärztin für Psychiatrie, Dipl.-Musikpädagogin, Hannover*

**Antje Barbara Schmidt**  
*Dipl.-Musikpädagogin und Psychotherapeutin, Berlin*

Das Symposium der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse und Musik (DGPM) findet in Kooperation mit dem Sigmund-Freud-Institut Frankfurt (SFI), der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) und der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt statt.

[www.psychoanalyse-und-musik.de](http://www.psychoanalyse-und-musik.de)

Design: Ulrich Kochinke unter Verwendung von Jackson Pollock, „Composition No. 16“, © Pollock-Krasner Foundation/VG Bild-Kunst, Bonn 2012



# Musik und Entgrenzung

Dem ozeanischen Gefühl auf der Spur

**9.–11. November 2012**

**Frankfurt/M.**

**4. Symposium der Deutschen Gesellschaft  
für Psychoanalyse und Musik**

*in Kooperation mit der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV)*



## Freitag, 9. November

---

18.30 Mitgliederversammlung der DGPM in der Universität Frankfurt/M., Campus Westend, Grüneburgplatz 1

20.15 **Universität Frankfurt/M., Campus Westend**  
**Öffentlicher Vortrag**  
**Jenseits der Zeit. Berührungen mit dem Unendlichen in Theorie und Praxis der Psychoanalyse**  
Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser

## Samstag, 10. November

---

Universität, Campus Westend

09.00 **Begrüßung**  
Dr. Sebastian Leikert, Vorsitzender der DGPM,  
Prof. Dr. Dr. Rolf Haubl, Direktor des SFI und  
PD Dr. Bernd Oberhoff, Ausrichter des Symposions

**Tagesmoderation: Dr. Karin Nohr**

09.30 **Die Entgrenzung in den Künsten – Musik als Parameter für den ästhetischen Prozess überhaupt**  
Dr. Sebastian Leikert

10.45 Kaffeepause

11.15 **Franz Liszts h-Moll-Klaviersonate. Eine Einführung**  
Prof. Dr. Hartmut Möller

12.30 Mittagspause

14.15 **Ein Murmeln, dem das Schweigen auflauert**  
**Franz Liszts h-Moll-Klaviersonate.**  
**Eine Musikpsychoanalyse**  
PD Dr. Bernd Oberhoff

15.30 Kaffeepause

16.00–17.30 **Parallele Workshops**

---

**Workshop 1**  
**Franz Schubert und das ozeanische Gefühl**  
Prof. Dr. Tilman Allert

**Workshop 2**  
**Auf der Suche nach dem blauen Ton**  
Gabriele Poettgen-Havekost, Amei Schneider

**Workshop 3**  
**Entgrenzungserfahrungen durch Musik?**  
PD Dr. Ulrich Bahrke, Prof. Dr. Hartmut Möller

**Workshop 4**  
**Die Bewegung der Stimme**  
Antje Barbara Schmidt

(Nähere Angaben zu den Workshops auf der Homepage:  
[www.psychanalyse-und-musik.de](http://www.psychanalyse-und-musik.de))

20.00 **Haus am Dom, großer Saal**  
**Klavierabend: Franz Schubert & Franz Liszt**  
Hartmut Leistritz, Klavier

*Anschließend geselliges Beisammensein im Foyer*

## Sonntag, 11. November

---

Universität, Campus Westend

**Tagesmoderation: Dr. Anja Guck-Nigrelli,**  
**Antje Niebuhr**

09.30 **»Ewig einig ohne End« – Zur Entgrenzung in Richard Wagners *Tristan und Isolde***  
Prof. Dr. Gabriele Hofmann

10.45 Kaffeepause

11.15 **Schweigen. Stille. Musik**  
Prof. Dr. Ludger Lütkehaus

12.15 Verabschiedung und Ausblick auf das Symposium 2013